

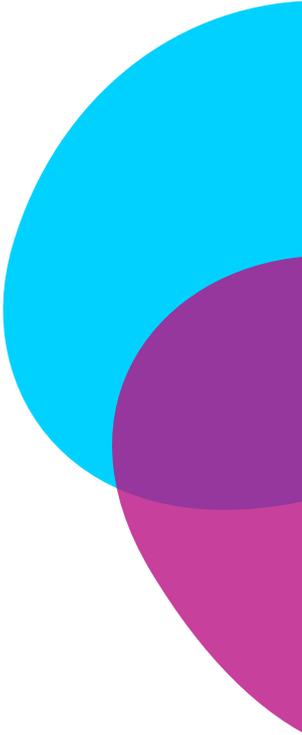
Weiterbildung Wirkungsmanagement - digital - 2025

- **Kursprogramm**
- **Termine**
- **Kosten**



Inhalt

Kursprogramm	3
1. Zweck der Weiterbildung	3
2. Besondere Kennzeichen	4
3. Bestandteile	4
4. Curriculum	5
5. Zielgruppe	7
6. Technische Voraussetzungen	7
7. Stronierungsbedingungen	7
Termine	8
Kosten	8





Kursprogramm

1. Zweck der Weiterbildung

Gemeinnützige Organisationen sind der Idee nach darauf ausgerichtet, soziale Wirkungen zu erzeugen. Sie wollen für ihre Zielgruppen etwas zum Positiven verändern und beurteilen ihre Arbeit danach, ob sie die gewünschten Veränderungen erreichen. Doch die eigenen Wirkungen zu managen ist gar nicht so einfach.

Der PHINEO-Ansatz begreift Wirkungsorientierung als einen dynamischen Prozess, der eine stetige Aushandlung zwischen verschiedenen Stakeholdern bedarf. Wirkungsorientierte Organisationen betreiben diesen Prozess bewusst und steuern ihn aktiv. Sie explizieren ihre Wirkungslogik, formulieren konkrete Wirkungsziele, leiten Indikatoren ab und überprüfen systematisch ihre Zielerreichung mit angemessenen Monitoring- und Evaluationsinstrumenten. Sie stellen sich regelmäßig die Frage, ob die zu Beginn analysierten Problemlagen und identifizierten Bedarfe bzw. Bedürfnisse sowie ihr gewählter Handlungsansatz noch aktuell zutreffend und zielführend sind.

Die PHINEO-Weiterbildung Wirkungsmanagement - digital - führt als Grundlagen-Kurs in die Denkweisen wirkungsorientierter Organisationen ein und befähigt die Teilnehmenden dazu, Prozesse in ihrer Organisation auf eine wirkungsorientierte Arbeitsweise umzustellen. Durch Fachinputs, intensive Praxisübungen, Gruppenarbeiten, individuelle Feedbacks sowie die Anleitung und Reflexion während einer praktischen Umsetzungsphase, lernen die Teilnehmenden ihre eigene Arbeit selbstverantwortlich wirkungsorientiert zu steuern.

2. Besondere Kennzeichen

Die Weiterbildung zeichnet sich durch die folgenden drei Alleinstellungsmerkmale aus:

Praxisorientierung

Kern der Weiterbildung ist die praktische Anwendung der angeeigneten Inhalte im jeweiligen Arbeitsumfeld der teilnehmenden Personen während einer Praxisphase. Diese Phase dient der intensiven Verknüpfung von Theorie und Praxis und wird anhand von Arbeitsaufträgen, Arbeitsmaterialien (z.B. Checklisten, Prozesspläne) sowie einem individuellen Feedbacktermin unterstützt. Die Ergebnisse werden in einer abschließenden Präsentation durch die Teilnehmenden vorgestellt, gemeinsam diskutiert und ausgewertet.

Prozessorientierung

Die Praxisbeispiele der Teilnehmenden werden unmittelbar in die Seminargestaltung einbezogen. Dabei ist die Gruppe gleichzeitig Lernfeld, Schutzraum, Spiegel und Erprobungsfeld. Sie nutzt die unterschiedlichen Erfahrungen und Kenntnisse der Teilnehmenden im Sinne eines kollegialen Lernens.

Die wesentlichen Prinzipien von Wirkungsorientierung werden auf das System der Weiterbildung übertragen, zum Beispiel die Anpassung geplanter Abläufe an veränderte Bedingungen, Reflexion und Feedback sowie die konsequente wirkungsorientierte Argumentations- und Denkweise durch die Trainer*innen.

Zertifikat

Das Weiterbildungsprogramm schließt auf Wunsch mit dem PHINEO-Zertifikat in Wirkungsmanagement ab, soweit die geforderten Leistungen erbracht und die Abschlussprüfung erfolgreich abgelegt wurde. Auf diese Weise können die erworbenen Qualifikationen bestätigt und gegenüber Dritten sichtbar gemacht werden.

3. Bestandteile

Im Leistungsangebot der Weiterbildung sind enthalten:

- **4 Theoriemodule** à 2 Arbeitstage, um bei allen Teilnehmenden die erforderlichen theoretischen Grundlagen zu legen
- **1 individuelles Sparring** für den Zuschnitt des Praxisprojekts
- **6 Monate Praxisphase**, um erlernte Kompetenzen in der Praxis anzuwenden
- **1 Moderierte Feedbackrunde** (0,5 AT) in Kleingruppen, um während der Praxisphase Erfahrungen auszutauschen und Anregungen zu erhalten
- **Teilnahmeurkunden** zur schriftlichen Bestätigung der Teilnahme.

Die Weiterbildung findet ausschließlich digital statt, mit einem didaktisch auf das

E-Learning angepassten Lehrkonzept. Inhaltliche Inputs, eigenständige Arbeitsphasen, Gruppenarbeiten, Feedback und Reflexionsrunden wechseln sich regelmäßig ab.

Zudem unterstützt ein*e PHINEO-Mitarbeiter*in als technischer Support während der Module, wenn Fragen aufkommen.

Eine sich an die erfolgreiche Weiterbildungsteilnahme anschließende, optionale Zertifizierung der teilnehmenden Person beinhaltet:

- Eine **Analyse** der während der Weiterbildung erstellten Dokumentation
- Eine ca. 1-stündige **mündliche Prüfung** durch einen/e Prüfer*in von PHINEO
- Ein **schriftliches Zertifikat** bei Erfüllung standardisierter Bewertungskriterien

4. Curriculum

Das Weiterbildungsprogramm ist auf insgesamt 8 Monate angelegt. Teilnehmende bringen rund **18 Arbeitstage** zuzüglich der optionalen Prüfung ein.

Modul 1	Grundlagen der Wirkungsorientierung	2 AT
1.1. Einführung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufbau und Inhalte der Weiterbildung ▪ Einführung in das PHINEO-Wirkungsmodell 	
1.2. Was ist Wirkung?	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kontext von Wirkung verstehen 	
1.3. Zielgruppen verstehen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zielgruppe(n) definieren ▪ Bedarfe analysieren 	
1.4. Wirkungen überprüfbar machen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die PHINEO Wirkungstreppe ▪ Wirkungsziele formulieren ▪ Indikatoren entwickeln ▪ Erhebungsmethoden finden 	
Modul 2	Eine eigene Wirkungslogik entwickeln	2 AT
2.1. Die eigene Perspektive explizieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vision, Mission und Werte formulieren ▪ Das Kernproblem definieren 	
2.2. Eine eigene Wirkungslogik entwickeln	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wirkungsziele in einen Kontext setzen ▪ Die Wirkungslogik als Kommunikationsinstrument 	
2.3. Über Wirkung berichten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kriterien wirkungsorientierter Berichterstattung identifizieren ▪ Wirkungsberichte analysieren 	
2.4. Die Analyse von Wirkung planen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hypothesen zur Wirkungsanalyse reflektieren ▪ Messprozesse verstehen ▪ Wirkungen bewerten 	
2.5. Wirkungsorientierung praktisch umsetzen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verständnis und Merkmale von Wirkungsorientierung ▪ Standortbestimmung im Steuerungskreislauf 	

Modul 3	Wirkungsorientiert arbeiten	2 AT
3.1. Das Team / die Organisation mitnehmen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Praxisphase als Veränderungsimpuls in der Organisation ▪ Muster des Gelingens für Veränderungen ▪ Wirkungsorientierung in der Organisation verankern 	
3.2. Erfahrungsaustausch mit Ehemaligen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ausgebildete Wirkungsmanager*innen berichten 	
3.3. Das Praxisprojekt finalisieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kontext- und Zielklärung Praxisprojekt ▪ Analyse relevanter Stakeholder ▪ Planung nächster Schritte 	
Individuelles Sparring Praxisprojekt	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Im Vorfeld der Praxisphase vereinbaren die TN ein individuelles Coaching bei einer/m Trainer*in zum Zuschnitt des Praxisprojekts. 	20 min
Praxisphase	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die TN setzen selbstverantwortlich Wirkungsorientierung in ihrem eigenen Arbeitsbereich um. 	10 AT
Feedback-Workshop	<ul style="list-style-type: none"> ▪ In einem Feedback-Workshop reflektieren die TN ihre Erfahrungen während der Praxisphase und erhalten individuelles Feedback voneinander und von PHINEO. 	0,5 AT
Modul 4	Die eigene Wirkung reflektieren und verstärken	2 AT
4.1. Vorstellung der Ergebnisse der Praxisphase	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Input TN: Präsentation der Ergebnisse der Praxisphase ▪ Reflexion der Ergebnisse 	
4.2. Verbreitung von Wirkungsorientierung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wirkungsorientierung in eine Organisation einführen ▪ Wirkungsorientierung in einer Organisation verankern 	
4.3. Als Wirkungsmanager*in noch mehr bewirken	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die eigene Haltung ▪ Handlungsspielräume kennen ▪ Vorhandene Anlässe nutzen 	
Gesamt		18,5 AT
Optional: Prüfung und PHINEO-Zertifikat Wirkungsmanagement		

5. Zielgruppe

Angesprochen sind Projekt-, Fach- und Bereichsleitungen, Führungskräfte, Qualitätsmanagement-Beauftragte oder diesen Profilen ähnliche Personen, die bereits über mehrere Jahre Erfahrung in der selbständigen Umsetzung von Projekten sowie der Moderation von Projektteams im sozialen Sektor besitzen. Förderlich für die erfolgreiche Teilnahme sind Kompetenzen in Organisationsentwicklung, Evaluation und Monitoring, systemischem Denken sowie sozialwissenschaftliches Methodenwissen und Erfahrungen in der strategischen Projekt- bzw. Produktentwicklung.

Das Programm ist so ausgelegt, dass Weiterbildungsinteressierte aus Vereinen, Stiftungen, gGmbHs oder einer öffentlichen Einrichtung teilnehmen können.

Inhaltlich handelt es sich um einen Grundlagen-Kurs.

Die maximale Teilnehmendenzahl ist auf 16 - 20 Personen begrenzt.

Bei intensiven Lerneinheiten wird die Gruppe in weitere Kleingruppen unterteilt, die jeweils von einer/m Trainer*in betreut werden. So wird eine intensive praktische Arbeit und eine umfassende Begleitung gewährleistet. Unterschiedliche fachliche Hintergründe innerhalb der Gruppe sind dabei durchaus förderlich, da die Teilnehmenden hierdurch noch stärker vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitieren können.

6. Technische Voraussetzungen

Die Weiterbildung wird rein digital über Videokonferenztools (Zoom u.ä.) ausgerichtet. Technische Voraussetzung sind ein internetfähiger Computer mit Webcam und Mikrofon sowie stabiles Internet. Die Nutzung der Kamera schafft dabei eine offene Arbeitsatmosphäre. Weitere digitale Tools kommen zum Einsatz, besonders MURAL. **Alle Teilnehmenden dürfen mit einem eigenen MURAL arbeiten, sodass die Fortschritte an einem Ort gesammelt und Lerninhalte visuell eingeordnet werden.**

Vor dem ersten Modul wird dafür eine Technikeinführung angeboten.

7. Stornierungsbedingungen

Bei Erreichen der Mindestteilnahmezahl (16-20 Teilnehmer*innen) erhalten Sie eine Anmeldebestätigung inkl. der Rechnung. Das Zahlungsziel beträgt 30 Tage ohne Abzug. Eine kostenfreie Abmeldung / Stornierung ist nach Erhalt dieser Bestätigung nicht mehr möglich, es sei denn, der Platz kann an eine Person von der Warteliste vergeben werden. Bei Abmeldung nach Erhalt der Anmeldebestätigung und bis zu einer Woche vor Beginn, werden 50% des Teilnahmebeitrags gutgeschrieben. Bei einer späteren Absage bzw. bei nicht stornierter Buchung ist der volle Teilnahmebeitrag zu entrichten. Alle Angaben werden vertraulich behandelt.

Bitte senden Sie Fragen per E-Mail an unser Trainer*innen-Team: wirkungsmanager@phineo.org

Termine 2025

Module	Kurs A	Zeit
Technische Einführung	Di. 25.02. oder Do. 27.02.25	10 - 10:30 Uhr
Modul 1	Mi/Do 05./06.03.25	9 - 16 Uhr
Modul 2	Mi/Do 09.04./10.04.25	9 - 16 Uhr
Modul 3	Mi/Do 14.05./15.05.25	9 - 16 Uhr
Modul 4	Mi/Do 05./06.11.25	9 - 16 Uhr

Wir bieten zwei Durchgänge an (Gruppen A und B), sodass eine vertrauensvolle Atmosphäre und enge Betreuung bei maximal 20 Teilnehmenden gewährleistet werden kann. Entsprechend haben die Gruppen unterschiedliche Terminreihen. Es kann nicht zwischen den Gruppen gewechselt werden.

Die Weiterbildung ist ein Angebot des SKala-CAMPUS und wird von zwei erfahrenen PHINEO-Trainer*innen durchgeführt.

Kosten

Grundsätzlich werden die Kosten für Sie erst fällig, wenn genügend Teilnehmende angemeldet sind und die Veranstaltung somit sicher stattfindet.

- **Komfort:** 3.490 Euro pro Person, umsatzsteuerfrei, sowie 3.190 Euro für jede weitere Person aus der Organisation.
- **Premium:** inkl. 3 x 1 Stunde Einzelcoaching, Zeitpunkt frei wählbar: 3.990 Euro pro Person, umsatzsteuerfrei, sowie 3.690 Euro für jede weitere Person aus der Organisation.
- **Ermäßigung:** Die ersten drei Organisationen mit einem Jahresumsatz von weniger als 100.000 Euro erhalten einen Rabatt von 400 Euro auf den Komfort-Preis (per Antrag).

PHINEO gemeinnützige AG | Anna-Louisa Karsch-Str. 2 | 10178 Berlin
Telefon: +49 (0)30 52 00 65-375 | E-Mail: wirkungsmanager@phineo.org